



## Eucharistische Anbetung – was ist das eigentlich?

„Ich bin bei euch alle Tage bis zum Ende der Welt“. Dies hat uns Gott zugesichert und in der Eucharistie sein Versprechen in besonderer Weise erfüllt. Eucharistie ist Quelle und Höhepunkt des christlichen Leben, denn hier begegnet uns Gott selbst. In dem kleinen Stück Brot schenkt er sich uns Menschen. Die innigste Gemeinschaft, die ein Mensch in seinem Leben mit Gott haben kann, geschieht durch den Empfang der Eucharistie. Im Allerheiligsten Sakrament ist Er gegenwärtig!

Diese Gegenwart steht im Mittelpunkt der eucharistischen Anbetung. Gott schaut uns an und wir ihn – von Angesicht zu Angesicht. Wir dürfen vor ihm verweilen und eine intensive Zeit mit ihm verbringen. Ihm unseren Dank oder Bitten vorbringen, oder einfach nur da sein in der Stille, um zu hören, was Gott uns zu sagen hat. Die eucharistische Anbetung ist der Ort, an dem wir unsere Beziehung und Freundschaft mit Gott vertiefen können. Hier wartet Gott persönlich möchte uns in seiner unendlichen Liebe begegnen. Er lädt jeden einzelnen von uns ein zu Ihm zu kommen – so wie wir sind – um uns zuzuhören, mit uns zu sprechen und uns seinen Segen zu schenken.

Die Zeit der Anbetung ist die Möglichkeit, Gott über die Hl.Messe hinaus in dem großen Geschenk der Eucharistie anzutreffen, welches er uns gemacht hat. Nehmen wir dieses Geschenk an!

*„Mich seinem Blick der Liebe auszusetzen ist eucharistische Anbetung. Nicht mehr, aber auch nicht weniger! Denn Jesus ist eigens für mich da und in der Stunde der Anbetung für mich allein da.“ (Theresa von Avila)*